

Beschluss des Beirats Östliche Vorstadt

vom 10. Mai 2022

zur

Kenntnisnahme eines Moderationsverfahrens zum Bau eines Leistungszentrums

Seit 2018 beschäftigt sich Werder Bremen mit Überlegungen zu einem neuen Leistungszentrum in der Pauliner Marsch. Die vor ca. 2 Jahren von Werder Bremen veröffentlichten Ideenskizzen hierzu haben eine intensive Diskussion im Stadtteil ausgelöst. Deswegen hat sich der Beirat dafür eingesetzt, ein Moderationsverfahren zur Beteiligung der Öffentlichkeit zu initiieren. Dazu wurde ein Begleitgremium gegründet – zusammengesetzt u.a. aus verschiedenen Akteuren der Pauliner Marsch, Vertreterinnen der Anwohnerinnen und Anwohner sowie dem Beirat/Ortsamt Östliche Vorstadt. Das daraus resultierende Papier des Begleitgremiums, entstanden in 18 Sitzungen, stellt die Beteiligungsarchitektur dieses Verfahrens dar.

Geplant ist eine breite Öffentlichkeitsbeteiligung zur Sammlung von Ideen, Meinungen und Wünschen. Dazu wird eine Homepage eingerichtet. Es sind sechs Workshops zu den klar umrissenen Themen geplant:

1. Prüfung alternativer Standorte
2. Ermittlung von Raum- und Flächenbedarfen
3. Rechtliche Aspekte (Kontrakt, Anwohner:innenrechte)
4. Hochwasserschutz
5. Umwelt-, Landschafts- und Gestaltungsaspekte
6. Auswirkungen auf Nutzer:innen und Verkehr

Danach ist eine Auswertung und Analyse der Ergebnisse der Workshops vorgesehen, an deren Ende entweder der Abbruch des weiteren Verfahrens oder die Entscheidung über eine Fortführung der Planung steht, die wiederum begleitet wird von einer weiteren Öffentlichkeitsbeteiligung und der Fortschreibung des Leitbild-Kontrakts. Entscheidend für den Beirat ist hierbei die Ergebnisoffenheit des gesamten Prozesses.

Beschluss:

Das vorstehend skizzierte beabsichtigte Moderationsverfahren wurde dem Beirat auf seiner Beiratssitzung am 10. Mai 2022 vorgestellt. Der Beirat nimmt das Moderationsverfahren zur Kenntnis.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Bremen, den 10. Juni 2022

Der Beirat Östliche Vorstadt